

Der Rumtopf.

Von Curt Selbner.

„Wir müssen einen Rumtopf haben“, sagte meine Frau. „Was ist denn das?“ „Das ist ein erschreckend ungebildeter Mann gehei-

„Wie lange?“ „Bis er gut ist.“ „Und wann ist er gut?“ „Sobald man ihn essen kann!“

Dagegen war nichts zu sagen. Wir kauften also einen Rumtopf und die nötigen Früchte, und ich sah tagelang in der Küche und half Birnen schälen, Rasse kneten, Johannis-

„Das ist Ihr Lieblingsgericht? Na, das schmeckt aber merkwürdig!“ Dieses Mädchen war immer heiter wie ein larter Säug-

„Und nahmen eine andere. Diese war durchaus nicht zu gebrauchen. Sie war äußerst klein, aber leider zu klein. In rasendem Tempo sagte sie durch die Stuben, lachend, frohgemut. Mit Tränen der Freude in den Augen holte sie unsern Kronleuchter mit dem Befehl herunter. Einen Walzer tan-

gend, schob sie das Bier, bis sie zu Granitblöcken wurden. Den Dahn im Nebelstimm ließ sie sechsunddreißig Stunden offen stehen, bis die Leute unter uns kamen und sagten, sie hätten bereits in Röhren durch die Stube fahren. Als sie aber mit dem zweiten Teil vom Faust Feuer annahm, wollten wir sie entlassen, aber am nächsten Tag hatten wir Gesellschaft. So mußten wir sie noch behalten. Ich sagte mittags zu meiner Frau:

„Morgen machen wir den Rumtopf auf!“ Gegen Abend kündigte Eisa, packte ihre Sachen und kam dahin, dahin... Als wir am anderen Tage den Rumtopf öffneten, waren noch drei Gläser drin. Und jetzt endlich wußten wir, erstens, wozu man einen Rumtopf einlegt, und zweitens, warum alle unsere Mädchen immer so vergnügt waren.

Amtliche Bekanntmachungen.

1275 J. Unter dem Viehbestande des Wirtschaftsbefähigter Gustav Motzes in Hundshöbel, Ortst.-Nr. 102, ist die Maul- und Klauenseuche festgestellt worden.

Sperrbezirk ist das vorerwähnte Gehöft, Beobachtungsgebiet der untere Ortsteil von Hundshöbel. Es gelten die gleichen Bestimmungen wie die in der Bekanntmachung der Amtshauptmannschaft Schwarzenberg vom 28. Mai 1920. Diese Bestimmungen werden an den für die Gemeindeführer werden angewiesen, sich über die Bestimmungen zu unterrichten. Amtshauptmannschaft Schwarzenberg, den 13. Juni 1924.

Aufruf des wertbeständigen Notgeldes der Handelskammer Plauen.

Das von der Handelskammer Plauen herausgegebene wertbeständige Notgeld wird gemäß einer Bekanntmachung des Reichsministers der Finanzen vom 31. Mai 1924 (siehe Reichsanzeiger Nr. 131 vom 4. Juni d. J.) mit Wirkung vom 15. Juni 1924 an aufgerufen. Die Einlösungsdauer dieses Notgeldes läuft bis einschließlich 15. Juli 1924.

Die Einlösung erfolgt durch Vermittlung sämtlicher sächsischer Girokassen seitens der Girokasse Plauen. Die Handelskammer Plauen kommt als Einlösungsstelle selbst nicht in Betracht, weshalb Geldsendungen von ihr nicht angenommen werden. Plauen, den 14. Juni 1924. Die Handelskammer.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Selbmann. Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlagsgehilf. m. b. H. Aue.

und Grundbesitzverweins abgelehnt. Die Verhandlungen, die unter dem Vorzeichen „Freigabe des entzogenen Besitzes“ in einer Beurteilung der letzten Wohnungspolitik der Regierung. Die Wohnungsbaupolitik und die Mietrechtsreform, die den Hausbesitzer zum Vorteil der Steuerbehörden machten, wurden in den Ausführungen der Referenten und in der Debatte aufs schärfste verurteilt. Der Landtagspräsident wurde erneut zum Vorsitzenden des Landesverbandes gewählt.

Geschichtstages der Kommunisten.

Berlin, 10. Juni. Die gestern von der kommunistischen Partei auf dem Friedrichhof Friedrichstraße veranstaltete Geschichtstages für die Revolutionen ist ohne Zwischenfall verlaufen. Mehrere Tausende von hundert Personen, die sich im Anschluß an die Feste in der Frankfurter Allee gebildet hatten, wurden von der Polizei leicht aufgelöst. Drei Personen wurden wegen Wilderstand festgenommen.

Ausstellung: „Rheinlands Not“.

Stuttgart, 15. Juni. Heute vormittag wurde im Ausstellungsgelände beim Landes- und Gewerbemuseum die Ausstellung „Rheinlands Not“ eröffnet. Die Ausstellung zeigt ein anschauliches Bild von der ungeheuren Last, die der Friedensvertrag von Versailles dem deutschen Volke und ganz besonders den Volksgenossen an Rhein und Ruhr auferlegt. Reiches Material an Photographien, Tafeln, Dokumenten, Statistiken usw. veranschaulicht die wirtschaftliche Bedeutung des Saargebietes, des Ruhrgebietes und des Rheinlandes und zeigt seine Zugehörigkeit zum deutschen Reiche.

Autounfall.

Braunschweig, 15. Juni. Ein schweres Autounfall hat sich, wie die „Braunschweigische Landeszeitung“ meldet, in der Nähe von Braunschweig ereignet, bei dem ein Kaufmann aus Wolfenbüttel, der Inhaber des Kraftwagens, tödlich verunglückte. Der Unfall ereignete sich beim Ausweichen vor einem Kraftwagen, wobei der Kraftwagen an einen Baum geschleudert wurde.

Mexiko will einen anderen Vertreter Englands.

London, 15. Juni. Nach einer Meldung aus Mexiko hat das mexikanische Ministerium des Aeußeren eine Erklärung veröffentlicht, in welcher der britische Vertreter beschuldigt wird, der britischen Regierung in Berichten über örtliche Zwischenfälle vorzüglich unrichtige Mitteilungen gemacht zu haben. Mexiko wünscht die freundschaftlichen Beziehungen zu Großbritannien zu erneuern. Es müsse sich aber in Mexiko ein annehmbarer Vertreter Großbritanniens befinden, der die diplomatischen Gebräuche beobachtet.

Todes-Anzeige.

Heute Montag nacht 1/2 Uhr verschied sanft nach langem schweren, mit großer Geduld ertragenem Leiden unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, Schwager und Onkel

Friedrich Glörfeld

im fast vollendeten 66. Lebensjahre.

In tiefstem Weh seine trauernden Kinder nebst Angehörigen.

Auerhammer, Aue, Lüdenscheid i. W., den 16. Juni 1924.

Die Beerdigung findet am Donnerstag zu seinem Geburtstag 1/2 Uhr von der Leichenhalle aus statt. — Der Trauerzug setzt sich 1/4 Uhr vom Trauerhause Auerhammer 5C aus in Bewegung.

? Singen Sie laut!

nach der Melodie: „Steh ich in finst'rer Mitternacht“

das HEN-SCHU-Lied.

Ein Zettel ist im HEN-SCHU drin, Er garantiert für diesen Priem, Es sieht die Firma drauf genau, Merkt' sich's nur jeder, Mann und Frau.

Es ist von größter Wichtigkeit, Daß man die Zettel jedergelt kauft, bis zu dem großen Tag, Wo sich entrollt die Preisaufgab'.

Ein Preisausschreiben findet statt, Für jeden, der die Zettel hat, Drum Käufer höre auf mein Wort, Wirt ja nicht gar die Zettel fort!

Die Zettel sind für mich Beweis, Ob er verbient den HEN-SCHU-Preis. Denn nur wer HEN-SCHU kauft, der kann betet'gen sich mit Stolz daran.

HEN-SCHU Kautabakfabrik Nordhausen a. H. Gegründet 1877.

CONTINENTAL

Die schreibende Addier- und Subtrahier-Maschine für Kasse, Buchhaltung, Betrieb, Lohnbüro, kurz: überall, wo gerechnet wird.

VERKAUF:

BUNNAG

BUCHHALTUNGS-MASCHINEN G. M. B. H. CHEMNITZ, SCHADESTR. 12. FERNSPRECHER: 0907, 0908, 0909.

1 Schlafzimmer in echt Mahagoni,

befestigt aus Schrank mit Spiegel, 220 cm breit, 2 Nachtschränke, 125 cm breit, m. Spieg. u. weiß Marmor, 2 Nachtschränke mit Glasplatten und Spotsel, 2 Bettstellen, 1 Stellige Frisierstoll. mit Seffel, 2 Stühle äußerst preiswert zu verkaufen.

Lange, Werdau i. Sa., Fiegelstraße 35.

Mallhes Flechten

Prima Fettheringe 10 Stück nur 50 Pf., feinste Gewürzgurken Pfund nur 65 Pf. bei Paul Mallhes, Chemnitz.

Wer zum Film will, wende sich mit genauer Adresse an Alois Stegmann, Nürnberg.

Aufwartung gesucht. Zu melden Bahnhofstraße 28.

Best. Fräulein sucht einladend möbliertes od. leeres Zimmer. Angeb. unter N. Z. 2029 an d. Gehlft. d. Bl. erbeten.

Butter! Best. feinste, frische Molkerei-Zufuhr aus lfd. Produktion in Ostfriesland von 8 Wd. Verpackung und Porto frei. Dr. L. 88 liefert. S. Wittenberg, Magdeburg 2. Ein Untermiete per Nachnahme.

Apollo-Bichtspiele

Lichtspielhaus ersten Ranges Bahnhofstr. 17. — Fernr. 768.

Heute Montag, Dienstag und Mittwoch, den 16. bis 18. Juni gastiert der berühmte Nordische Film-Schauspieler

„Gunnar Tolnaes“ bekannt als der damals sehr gefeierte „Maharadscha“ in dem modernen Filmspiel:

„Der Liebling der Götter“

Ein Spiegelbild aus dem eigenen Leben des großen Künstlers in 6 Akten. Heitere Episoden aus dem Leben eines von Natur begnadeten Menschen. Herrliche Aufnahmen zur See erhöhen den Reiz dieses Filmspiels.

Hierzu: Ein Leo Peukert-Lustspiel „Die Strandfee“ und: „Grausige Nächte“

Detectiv- und Kriminal-Drama in 5 Akten. Einer Mutter Herzensbängen und Seelenpein um ihren heiligsten Besitz: „Um ihr Kind“

Täglich Anfang 6 Uhr. Beginn der zweiten Vorstellung gegen 7/9 Uhr.

Wer übernimmt laufend Bohrarbeit in Herrenkragen

in best. Ausführung für dauernde Beschäftigung!

Angebote an Wilhelm Plassmann, A.-G., Bielefeld.

Handplätterinnen

sucht für dauernde, sehr gut lohnende Beschäftigung Ebert & Ropp, Böblich unterer Bahnhof.

Hausmädchen

erblich und sauber, in gutes Haus bei bester Behandlung und Bezahlung gesucht. Offerten unter N. Z. 2029 an das Auer Tageblatt.